

# **I. Nachtragssatzung zur**

## **Satzung**

### **des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Schwarzenbek**

Aufgrund der §§ 4, 47 d, 47 e und 47 f der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 57 ff.) zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (GVOBl. Schl.-H. S. 789) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vom \_\_\_\_\_ folgende I. Nachtragssatzung zur Satzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Schwarzenbek erlassen:

#### **Artikel 1**

##### **§ 2 Absatz 2, Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:**

Die gewählten Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates erhalten nach Maßgabe der Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern der Stadt Schwarzenbek für die Teilnahme an Sitzungen des Kinder- und Jugendbeirates Sitzungsgelder.

#### **Artikel 2**

##### **§ 2 Absatz 3, Satz 4 wird wie folgt neu gefasst:**

An den Sitzungen der Fachausschüsse in Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche in Schwarzenbek betreffen, kann ein gewähltes Mitglied des Kinder- und Jugendbeirates teilnehmen.

#### **Artikel 3**

##### **Nach § 4 Absatz 2 wird neu eingefügt:**

3. Neben den gewählten Mitgliedern gehören 1 Vertreter des Stadtjugendringes und jeweils 1 Vertreter pro Schule, auf die mindestens 100 und höchstens 999 Schülerinnen und Schüler gehen, dem Kinder- und Jugendbeirat als stimmberechtigte Mitglieder an. Eine Schule mit mehr als 1.000 Schülerinnen und Schülern entsendet 2 Vertreter als stimmberechtigte Mitglieder in den Kinder- und Jugendbeirat.

**Die bisherigen Absätze 3 und 4 werden Absätze 4 und 5.**

#### **Artikel 4**

##### **Inkrafttreten**

Die I. Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

21493 Schwarzenbek,

Stadt Schwarzenbek  
Der Bürgermeister

L.S.

Frank Ruppert  
Bürgermeister